

# ChristenStehenAuf

## 33. Rundbrief

3. Mai 2026

### Inhalt

Aktuelle Lage .....	3
Impfungen .....	3
Impfungen – Nebenwirkungen .....	3
International.....	4
Kinder und Jugendliche .....	5
Medien .....	5
Medizin.....	6

Liebe Freunde, Mitstreiter, Interessierte und ... ,

mit mCombiaX® kommt der **erste Kombinationsimpfstoff gegen Grippe und COVID-19** auf den Markt. Damit wird die modifizierte mRNA-Technologie auch für die jährliche Grippeimpfung eingeführt. Die zahlreichen Hinweise auf den begrenzten und risikobehafteten Einsatz dieser Technologie scheinen für die Zulassungsbehörden keine Rolle zu spielen. Hinzu kommen weitere Schwachpunkte: keine Testung gegen Placebo, kein Nachweis einer klinischen Wirksamkeit. Diesen unverantwortlichen risikobehafteten Umgang mit der Gesundheit der Menschen kann man nicht verstehen und dürfen wir auch nicht akzeptieren. Die Ärztinnen und Ärzte für individuelle Impfentscheidung analysieren dies dankenswerter Weise [Ärztinnen und Ärzte für individuelle Impfentscheidung \(ÄFI\) e. V.: modRNA-Technologie wird weiter verstetigt: EU-Kommission lässt neuen Grippe-COVID-19-Kombinationsimpfstoff zu](#). Moderna erhält die Zulassung. Der „Impfstoff“ wird in allen 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowie in Island, Liechtenstein und Norwegen erhältlich sein [Moderna erhält EU-Zulassung für kombinierten Grippe- und COVID-«Impfstoff» \(...\) - Transition News](#). Dieser Vorgang zeigt erneut, dass „Corona“ nicht vorüber ist, sondern sich die damals getroffenen grundsätzlichen Fehlentscheidungen ohne grundsätzliche Besinnung und Umkehr in fataler Weise multiplizieren werden. Auch darum müssen wir dranbleiben!

Ihr / euer Hartmut Steeb

## Aktuelle Lage

„Immer mehr Veröffentlichungen und ans Tageslicht geklagte Informationen bestätigen die **skrupellose, fahrlässige und letztlich gemeingefährliche Politik während der Corona-Zeit**. Obwohl viele beinahe unglaubliche Tatsachen mittlerweile auf dem Tisch liegen, wird von den Verantwortlichen und den Institutionen weiter gemauert, verurteilt und verschleiert. Mangelndes öffentliches Interesse an diesem Skandal begünstigt die Täter.“ In einem ausführlichen Artikel stellt „Achgut“ den aktuellen Stand gut und mit viel Details dar, über die wir hier auch weitgehend berichteten [https://www.achgut.com/artikel/corona\\_ticker\\_folge\\_28\\_em-poert\\_euch\\_endlich\\_die\\_tatsachen\\_kommen\\_ans\\_lich](https://www.achgut.com/artikel/corona_ticker_folge_28_em-poert_euch_endlich_die_tatsachen_kommen_ans_lich). Als kurzen Einblick auszugsweise drei Passagen:

- „Die Wahrheit lässt sich nicht dauerhaft unterdrücken. So ist zum Beispiel herausgekommen, dass das **Paul-Ehrlich-Institut (PEI) schwerwiegende Nebenwirkungen der Corona-„Impfung“ mit Verspätungen von bis zu vier Jahren an die Europäische Arzneimittelagentur (EMA) gemeldet hat**“.

- „Allerdings gab Lauterbach zu, dass es einen Fremdschutz durch die Corona-Impfung schon bei der Omikron-Variante nicht mehr gegeben hat. Diese Aussage steht in klarem Widerspruch zu seinen Beteuerungen als Gesundheitsminister: Noch im Dezember 2023 hatte Lauterbach **behauptet, dass die Impfung indirekt auch vor der Gefahr schütze, andere Menschen anzustecken**“.

- „Bei der folgenden Anhörung vor der Enquete-Kommission zum Thema „KRITIS (Kritische Infrastrukturen) und Rolle der Bundeswehr“ am 23. April 2026 versuchte Generaloberstabsarzt Ralf Hoffmann **die Rolle des Militärs bei den Corona-Maßnahmen herunterzuspielen**. Auf Nachfragen des Sachverständigen Tom Lausen, warum Generalstabsarzt Hans-Ulrich Holtherm bereits am 19. Januar 2020 eine zentrale Steuerungsfunktion als Leiter des Corona-Krisenstabs übertragen bekam, obwohl zu diesem Zeitpunkt noch überhaupt keine erkennbare epidemische Lage vorlag und es noch keinen PCR-getesteten Coronafall gab, antwortete Hoffmann, von der Übernahme einer militärischen Kontrollfunktion könne keine Rede sein. Diese Aussage steht jedoch im Widerspruch zu Einträgen in den Protokollen des Robert Koch-Instituts (RKI), in denen Holtherm ausdrücklich in Kontrollfunktion genannt wird“.

## Impfungen

Während sich die EU-Eliten weiter an die Corona-Narrative klammern, hat der Wind in den USA gedreht. Gesundheitsminister Robert Kennedy hat bereits vergangenen Sommer insgesamt **22 Verträge zur Entwicklung von mRNA-Impfstoffen im Gesamtwert von rund 500 Millionen Dollar gekündigt**. Verteidigungsminister Pete Hegseth hat zuletzt die Grippe-Impfpflicht für US-Soldaten beendet. Im Herbst hat in Florida Joseph A. Ladapo, der Gesundheitsdirektor des republikanischen Gouverneurs Ron DeSantis, die **allgemeine Impfpflicht, auch für Schulkinder, abgeschafft**. Arizona, Idaho und Louisiana ziehen nun nach [US-Bundesstaaten Arizona, Idaho und Louisiana beenden Impfpflichten](#).

## Impfungen – Nebenwirkungen

Eine der umfassendsten klinischen Analysen zum **Post-COVID-Vaccination-Syndrom (PCVS)** kommt aus Japan und dokumentiert schwere, teils über ein Jahr anhaltende Beschwerden

bei einer Subgruppe von Geimpften. 69,4 Prozent der Beschwerden traten innerhalb der ersten 90 Tage auf, 12,4 Prozent manifestierten sich erst nach mehr als einem Jahr. Bei 14,6 Prozent der Fälle waren die Symptome schwer. Insgesamt blieben 29,4 Prozent der Betroffenen ohne Besserung [«Post-Vac»-Syndrom: Einzigartige Japan-Studie belegt schwere Langzeitfolgen \(...\) - Transition News](#).

**Schwerbehindert** nach BioNTech-Impfung: Der Fall Maddie de Garay – und was er über Big Pharma verrät [Schwerbehindert nach BioNTech-Impfung: Der Fall Maddie de Garay – und was er über Big Pharma verrät | NIUS](#).

Die **Anzahl der Krebsdiagnosen** in den EU-Ländern steigt umso stärker, je intensiver die COVID-„Impfung“ war - speziell bei Frauen [peterdierich.info - Corona Informationsblätter - Blog](#), Ausgabe 217.

Bei einer Anhörung des Ständigen Ausschusses für Untersuchungen des US-Senats (PSI) hat der republikanische Senator Ron Johnson am Mittwoch schwere Vorwürfe gegen die Arzneimittelbehörde FDA erhoben. 600 Seiten interner E-Mails würden zeigen, dass Bundesbeamte sich während der «Pandemie» bewusst auf ein **fehlerhaftes System zur Überwachung der Sicherheit von COVID-19-«Impfstoffen»** stützten. Karl Jablonowski, leitender Wissenschaftler bei Children's Health Defense (CHD), argumentierte, die Einführung des «Impfstoffs» sei zu schnell erfolgt, um sinnvolle Kurskorrekturen vornehmen zu können. Und er betonte: *«Ehrlich gesagt war die Einführung des COVID-19-Impfstoffs wie ein Güterzug mit 160 km/h, und nichts hätte ihn aufhalten können.»* Gleichzeitig kritisierte er bei seiner Aussage vor dem Ausschuss die **bestehenden Lücken in den Zulassungstests**. Einige Kategorien seien nicht untersucht worden, darunter Wechselwirkungen zwischen Medikamenten, kardiovaskuläre Toxizität, Toxizität für das zentrale Nervensystem, Toxizität für andere Organe, Bluttoxizität, Genotoxizität und Karzinogenität. *«Die Impfstoffe wurden, ehrlich betrachtet, erbärmlich schlecht getestet. Selbst ein positives Sicherheitsergebnis hätte das Verfahren nicht gerechtfertigt»* [US-Arzneimittelbehörde FDA ignorierte «überwältigende Beweise für Schäden» \(...\) - Transition News](#).

## International

**Australien:** Für Australien – und viele andere Länder – ist es typisch, dass im Jahr 2020 fast keine COVID-Todesfälle zu verzeichnen sind. Erst **mit Beginn der COVID-„Impfung“ steigt die Anzahl der COVID-Todesfälle rasant** an, obwohl die dann vorherrschenden Virusvarianten wesentlich weniger gefährlich waren. 96,3 % aller COVID-Todesfälle fallen trotzdem in die COVID-Impfzeit. Es ist auch zu beachten, dass Australien hohe COVID-Impfquoten hat: 84,9 % mind. 1 Dosis, 83,6 % vollständig geimpft bzw. 266 COVID-Impfdosen auf 100 Personen <https://peterdierich.info/corona-informationsblatt>, Nr. 218.

**China:** Es ist eine medizinische Katastrophe von unvorstellbarem Ausmaß, die das kommunistische Regime in Peking nun nicht mehr verheimlichen kann: **Bis zu 150 Millionen Chinesen leiden plötzlich an Lungenknoten**. Das sind mehr Menschen, als das Riesenreich an Diabetes-Patienten hat. Die wahren Schuldigen für die massenhaften Wucherungen in der Lunge scheinen genau die Maßnahmen zu sein, die uns jahrelang als “Schutz” verkauft wurden: die COVID-„Impfung“ und der brutale Masken-Zwang <https://www.nordkurier.de/regional/uckermark/bericht-event-corona-aerzte-xl-malchow-4393478>; <https://report24.news/china-150-millionen-menschen-haben-lungenknoten-sind-impf-wahnsinn-und-masken-zwang-schuld/>.

**Griechenland:** Ein griechisches Gericht hat den Staat dazu verurteilt, der Familie eine **Entschädigung in Höhe von 300.000 Euro** zu zahlen. Der Staat sei verantwortlich, da die verstorbene Frau die Injektion im Rahmen der nationalen Impfkampagne erhalten hätte, befand das Gericht [Griechisches Gericht ordnet Entschädigung wegen Todesfall nach \(...\) - Transition News](#).

**USA:** Eine amerikanische Studie zeigt die **drastische Vermehrung schwerer autoimmuner Muskelerkrankungen** durch die COVID-„Impfung“ [peterdierich.info - Corona Informationsblätter - Blog](#), Ausgabe 217.

**Schweiz:** Erst ein Gericht zwingt zur Offenlegung: Die Schweiz **zahlte fast eine Milliarde Franken für Covid-Impfstoffe von Moderna** – und übernahm auch noch Risiken [Geheimnis-krämerei beendet – und der Preis ist happig - Transition News](#); [Milliarden-Deal im Blindflug: Wie der Bund sich bei COVID-«Impfstoff»verträgen - Transition News](#).

## Kinder und Jugendliche

**Essstörungen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen** führten in den ersten 2 Jahren nach Beginn der COVID-19-Pandemie zu einem deutlichen Anstieg stationärer Behandlungen. Es war laut den Forschenden aber bislang unklar, ob sich diese Entwicklung fortgesetzt hat. Die Arbeitsgruppe analysierte Abrechnungsdaten aus 41 pädiatrischen Kliniken. Eingeschlossen wurden Patientinnen und Patienten im Alter von 8 bis 25 Jahren mit einer ICD-10-Diagnose F50, die Essstörungen umfasst [Essstörungen: Trends während und nach der COVID-Pandemie in den USA – News – Deutsches Ärzteblatt](#).

## Medien

Neues **Buch: «Der unsichtbare Tod – Geburtenrückgang»** enthält eine provokante Studie, die zum Nachdenken anregt: Mit analytischer Schärfe und wissenschaftlichem Anspruch beleuchtet dieses Buch den sensiblen Zusammenhang zwischen Pandemiepolitik und Geburtenentwicklung. Das Buch versteht sich nicht als endgültige Antwort, sondern als Einladung zur offenen wissenschaftlichen Debatte. Die Argumentation ist pointiert, die Datengrundlage sorgfältig aufbereitet, und der Ton bleibt durchgehend sachlich und reflektiert [Neues Buch: «Der unsichtbare Tod – Geburtenrückgang» - Transition News](#).

Neues Buch: „**Mut zur Wahrheit – Stimmen christlichen Widerstands gegen die Corona-Lügen**“. Die in diesem Buch versammelten Texte erschienen von September 2021 bis September 2025 in der Wochenzeitung „Demokratischer Widerstand“: 168 Kolumnen, verfasst von zwölf Autoren. Jeder setzt ganz eigene Schwerpunkte: medizinisch, philosophisch, historisch, theologisch oder juristisch. Die Verfasser kritisieren die von der Regierung und von den Mainstream-Medien zur Aufrechterhaltung des Corona-Narrativs verbreitete Propaganda und setzen dem Furchtbaren Fruchtbare entgegen. Dieses Buch ist aber nicht nur Zeugnis der geistigen Auseinandersetzungen der „Corona-Jahre“, es ist auch voller Ermutigung für zukünftige Kämpfe gegen Lüge und Unrecht. Das Buch hat 188 Seiten und kann über den Gratis-Shop auf der Webseite [Christen-im-Widerstand.de](https://christen-im-widerstand.de/gratis-shop/) zum Preis von 8 Euro bestellt werden <https://christen-im-widerstand.de/gratis-shop/>.

## Medizin

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hatte zu Beginn der Corona Pandemie, entgegen den bisherigen Standards bei Infektionen, die strategische Anweisung erteilt, **früh mit dem Intubieren (Beatmungsschlauch durch den Mund) zu beginnen**. Diese Vorgehensweise war von kritischen Ärzten und Wissenschaftlern umgehend als kontraproduktiv und gefährlich eingestuft worden, doch unverantwortliche Politiker und deren handverlesene „Wissenschaftler“ hatten diese Behandlungsmethoden weiterhin forciert. Ganz nebenbei wurde alles getan, um Kritiker unter Druck zu setzen und mundtot zu machen. Der ehemalige Chefarzt der Klinik in Moers, Dr. Thomas Voshaar, sagte dazu: *„Manche Kliniken rechneten eine Intubation mit 30.000 Euro pro Patient ab. Es gab Fehlanreize. Diese Kritik muss sich das Gesundheitssystem gefallen lassen. Die Verlockung des Geldes war ein starker Triggerfaktor, das ist bis heute so.“* Die Folge der falschen Behandlung durch zu zeitige Intubation beschrieb Voshaar auch: *„Die Sterblichkeit stieg schlagartig; in New York auf 90 %, in Großbritannien lag sie bei 80 %, in Deutschland bei 70 %“*. Trotzdem hätten die Kliniken weltweit fast kritiklos weitergemacht; der finanzielle Anreiz war zu groß [peterdierich.info - Corona Informationsblätter - Blog](http://peterdierich.info-Corona-Informationen-Blätter-Blog), Ausgabe 217.

Die Bundesregierung kann **keine Angaben darüber machen, ob „Long-Covid“-Betroffene zuvor gegen Corona geimpft** worden sind und nach welchen Kriterien dieses Krankheitssyndrom von Impfschäden („Post-Vac“) abgegrenzt wird. Das geht aus den Antworten auf zwei parlamentarische Anfragen hervor. Bereits im Januar 2025 hatte die damalige BSW-Bundestagabgeordnete Jessica Tatti die Bundesregierung gefragt, „wie viele ärztlich diagnostizierte Long-Covid-Erkrankte vorher eine Impfung gegen Covid-19 erhielten“. Das Bundesgesundheitsministerium (BMG) antwortete seinerzeit: „Statistiken zur Anzahl Long- bzw. Post-Covid-Betroffener und ihrem Covid-19-Impfstatus sind der Bundesregierung nicht bekannt“ [Bundesregierung: Keine Kriterien zur Unterscheidung von „Long-Covid“ und Impfschäden](#) -.